

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 65 (2007)  
**Heft:** 339

**Artikel:** Wintermilchstrasse im Sternbild Einhorn  
**Autor:** Blikisdorf, Hugo  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-898046>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wintermilchstrasse im Sternbild Einhorn

HUGO BLIKISDORF

Die Feldaufnahme mit 5 Grad Höhe (Norden oben) zeigt einen Ausschnitt aus dem nordwestlichen Teil des Sternbildes Einhorn (Monoceros) in der Wintermilchstrasse. Der galaktische Aequator verläuft von oben rechts durch den blauen Reflexionsnebel I.2169. Das auffälligste Merkmal in dieser Aufnahme ist der rötliche Emissionsnebel mit 2 Grad Ausdehnung. Auf seiner östlichen Seite befindet sich der junge Sternhaufen NGC 2264, dessen heisse O- und B-Sterne die umgebende Wasserstoffwolke zum Leuchten anregen. Der hellste Stern dieses Haufens, s Monocerotis, ist ein blauer Riese 5-ter Grössenklasse mit 8500-facher Sonnenhelligkeit. Ca. 3 Grad südlich davon ragt aus einer Dunkelwolke der Konusnebel in das leuchtende Geschehen ein. Seine Entfernung beträgt um die 2600 Lichtjahre, was dem Sternhaufen NGC 2264 eine tatsächliche Nord-Süd-Ausdehnung von ca. 20 Lichtjahren gibt.

Rund 1 Grad südwestlich vom Konusnebel ist der kometenschweifähnliche Nebel NGC 2261 erkennbar, auch unter der Bezeichnung «Hubbles veränderlicher Nebel» bekannt. Weiter sind einige offene Sternhaufen und Reflexionsnebel mittels einer detaillierten Sternkarte zu entdecken.

HUGO BLIKISDORF

Kirchweg 18b, CH-5417 Untersiggenthal

Aufnahmedaten:

Maksutov-Kamera 500/160 mm, 30 Min. auf E200 belichtet. Die eingescannte Aufnahme wurde mit dem Bildbearbeitungsprogramm Micrografix Picture Publisher 8 bearbeitet.



## Sterne über dem Simplon am 13./14. Januar 2007

HEINZ SCHNEIDER

Der Neumond im August letzten Jahres führte zu einer Fülle an Teleskoptreffen, die alle aufs gleiche Wochenende anberaumt worden waren. Von der Präsentation der „AGO“ (Astronomische Gesellschaft Oberwallis) im Internet neugierig geworden, konnte ich an

der Starparty auf dem Simplon am vergangenen 26. August teilnehmen und war von der Anlage und der Stimmung unter den Teilnehmenden begeistert. So brachte ich in der Praxisgruppe der AGBE (Astronomische Gesellschaft Bern) den Vorschlag, doch einmal den

Wallisern auf dem Simplon einen Besuch abzustatten mit Leuten aus unserer Gruppe aktiver Beobachter und Himmelfotografen. Nach ersten Anfragen stellte sich als frühestmöglicher Termin die Zeit ab Mitte Januar heraus, das Datum wurde dann auf den 13./14. Januar